

MUSTERBRIEF: LIEFERSTOPP DES ENERGIEANBIETERS

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An:
Name und Anschrift des Unternehmens / Anbieters

Datum

Betreff des Schreibens

Kundennr.: *(falls Ihnen eine bekannt ist, bitte hier eintragen; sonst löschen)*
Vertragskonto-Nr.: *(falls Ihnen eine bekannt ist, bitte hier eintragen; sonst löschen)*

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Schreiben vom ... *(Datum eintragen)* teilen Sie mit, dass Sie meinen Gasliefervertrag zur oben genannten Kundennummer kündigen und die Belieferung mit Gas bereits vorab zum ... *(Datum eintragen)* eingestellt haben.

Diesen Vertragsbruch werde ich nicht tolerieren. Ich widerspreche daher Ihrer Kündigung und verweise auf unsere vertraglichen Vereinbarungen, wonach Sie sich verpflichtet haben, mich bis zum ... *(Ende der Vertragslaufzeit einsetzen)* mit Erdgas zu den vereinbarten Konditionen zu beliefern.

Ich fordere Sie auf, die Belieferung mit Erdgas umgehend wiederaufzunehmen, zumindest aber, das Vertragsverhältnis binnen 6 Wochen, gerechnet ab Datum dieses Schreibens, ordnungsgemäß abzurechnen.

Der Gaszählerstand per ... *(Datum einsetzen)* betrug ... *(Zählerstand einsetzen)* m³. Die Ihnen erteilte Einzugsermächtigung widerrufe ich mit sofortiger Wirkung.

Für den Fall, dass mir durch Ihr vertragswidriges Verhalten erhöhte Energiekosten beim Ersatzversorger entstehen, mir vereinbarte Boni entgehen oder sonstige Schäden entstehen, behalte ich mir die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen ausdrücklich vor.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Stand: Dezember 2021

So verwenden Sie diesen Musterbrief

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.).
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebereich (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder per Post (Einwurfeinschreiben!) an das Unternehmen / den Anbieter.

Bitte senden Sie den Brief nicht an die Verbraucherzentrale.